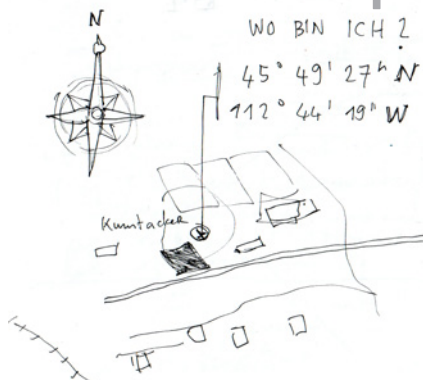
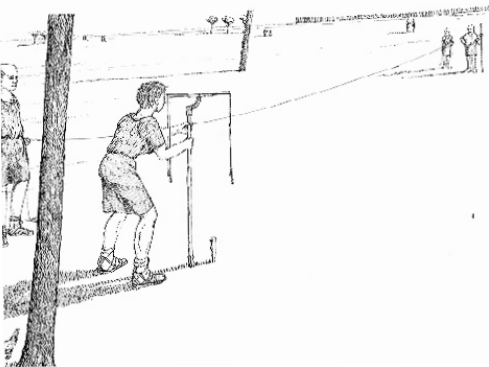


FELDMESSUNG | BEGLEITMATERIAL

KAPITEL & THEMEN



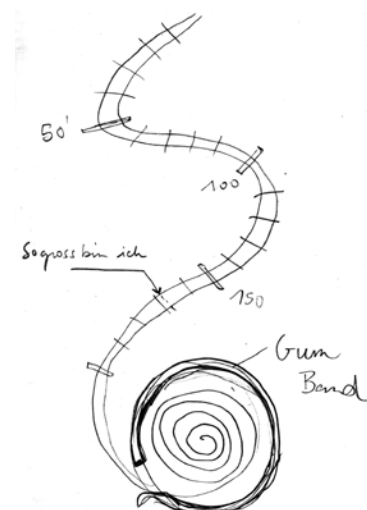
Das Stück FELDEMESSUNG ist aus 8 Kapitel aufgebaut, die es uns ermöglichen, mit den Kindern rund um die Aufführung verschiedene Themen anzusprechen.

1. Norden

Um sich zu orientieren oder eine Karte lesen zu können, muss man die Himmelsrichtungen bestimmen. Dies geschieht mithilfe eines Kompasses oder durch die Beobachtung der Sonne.

Aktivitäten:

- Einen eigenen Kompass aus einer Schüssel mit Wasser, einem Korken, einer Nadel und einem Magneten bauen.
- Die Sonne oder den Schatten eines Objekts beobachten, um herauszufinden, wo Norden ist, und eventuell auch, wie spät es ist (Sonnenuhr).
- wenn du weißt, wo Norden ist, mache eine Markierung auf dem Boden, schließe die Augen und drehe dich fünfmal um dich selbst. Versuche, den Norden zu finden. >> Orientierung



2. Raster / Zeilen und Spalten / Koordinaten

Ein Raster besteht aus nummerierten Zeilen und Spalten, ähnlich wie bei kariertem Papier. (Touché-coulé, Koordinatensystem, Ortung in der Ebene und im Raum).

- Wir definieren ein Koordinatengitter in einem bestimmten Raum und auf einem Blatt Papier. Wir können Gegenstände, Punkte oder Personen in diesem Raum platzieren und lernen, sie anhand ihrer Koordinaten nach dem Prinzip des Touch-and-Coul-Spiels zu benennen. >> Die Beziehung zwischen realem Raum und Papier verstehen.



3. Die Skala

Ein Maßstab definiert das Verhältnis zwischen einer Länge auf der Karte und ihrer Entsprechung in der Natur.

- Sich selbst neben einem Wal oder einem Flamingo zeichnen.
- die Entfernung vom Mond zur Erde als Wal bestimmen.
- die Höhe eines Objekts oder Gebäudes mit meinem Finger herausfinden.



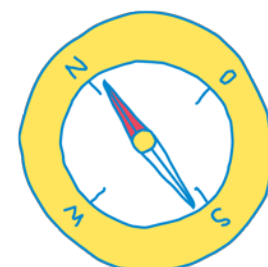
Findest du
andere
Wie sind



4. Wo befinde ich mich? Ich zeichne meine eigene Karte.

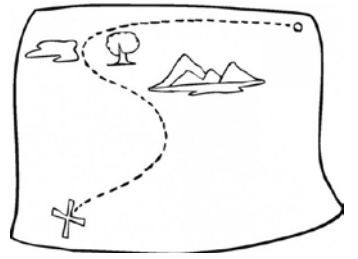
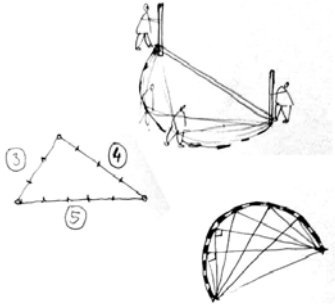
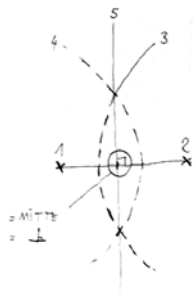
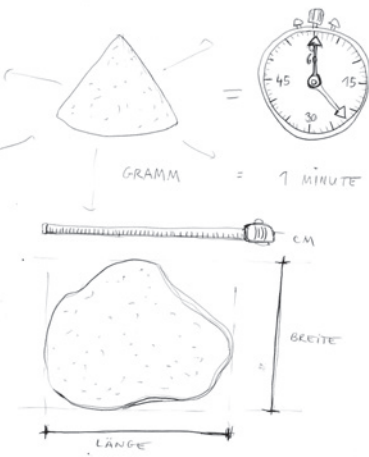
Ein Koordinatensystem wird verwendet, um einen geografischen Ort zu bestimmen. Wie kann ich beschreiben, wo ich mich befinde?

- Welche Systeme gibt es? Welche kann ich verwenden, welche erfinden? - verstehen, wie Seeleute (oder Piraten) mithilfe eines Kompasses navigiert haben



FELDMESSUNG | BEGLEITMATERIAL

KAPITEL & THEMEN



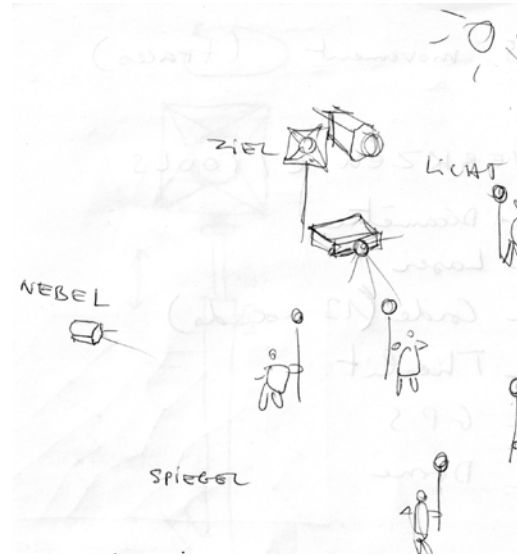
5. Eine Insel ist ein Stück Land, das von Wasser umgeben ist.

- Welche Inseln kennen wir? Wie sind sie entstanden?
- Jedes Kind kann seine eigene Insel zeichnen oder basteln und sie dann beschreiben.

6. Der Himmel

Als Himmel bezeichnet man die Aussicht, die sich einem Beobachter bietet, wenn er von der Erdoberfläche aus in den Weltraum blickt.

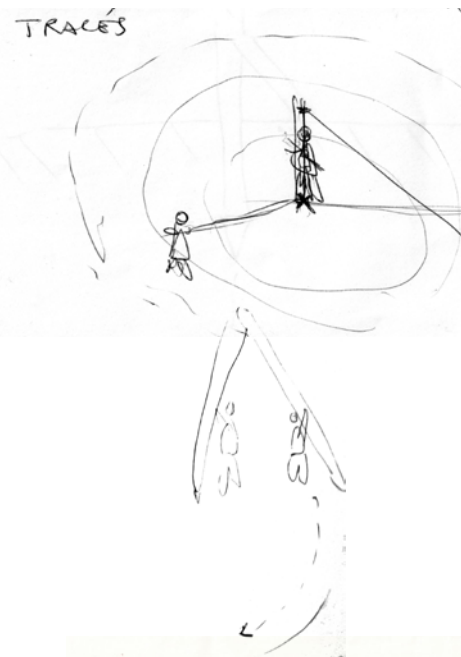
- Was gibt es um uns herum, jenseits der Erdoberfläche?
- Was ist eine Wolke? Warum sind sie nur im Licht sichtbar?
- Entdeckt die Nebelmaschine, wie funktioniert sie? Kann man seine Wolken einfangen?
- Experimentiert mit einer Taschenlampe und einem Spiegel. Wie funktioniert die Reflexion von Licht? Wie kann man Staub sichtbar machen?



7. Mittelpunkt/Mitte/Zirkel

Ein Mittelpunkt kann durch die Überschneidung von Kreisen bestimmt werden.

- einen Zirkel mit den Fingern herstellen, zu mehreren mit einem Seil.
- bekannte geometrische Figuren mit einem Zirkel zeichnen, zuerst auf einem Blatt Papier und dann im realen Raum. - versteht, wie Seeleute (oder Piraten) mit dem Zirkel navigierten.



8. Rakete/Weltraum

Fluggerät, das von einem Strahltriebwerk angetrieben wird.

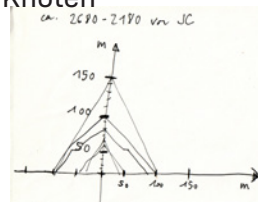
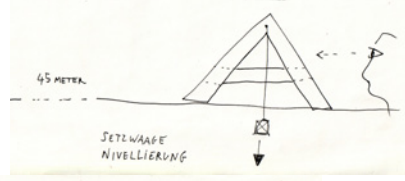
- baue deine eigene Rakete. Du brauchst: eine Plastikflasche, einen Korken, Essig, Backpulver. Was passiert in der Flasche? (Gasdruck, atmosphärischer Druck, Explosion).
- Wozu dient eine Rakete oder ein Satellit? Sind sie umweltschädlich? Wer benutzt sie?

+ Vermessungs- und Landvermessungstechniken:

- Alte Messinstrumente verstehen und rekonstruieren (Höhenmesser, Kryopedometer, Landvermesserkette, Wegmesser, Schrittzähler, Schablone, Messschieber, Schrittzähler).

- insbesondere die Verwendung des Seils mit dreizehn Knoten oder der Landvermesserkette und ihre Verwendung im Mittelalter verstehen.

- Das Messen bei den Ägyptern und Römern.
- Neue Technologien (Geodäsie, GPS, Satelliten)





FELDMESSUNG | WORKSHOP BEISPIEL

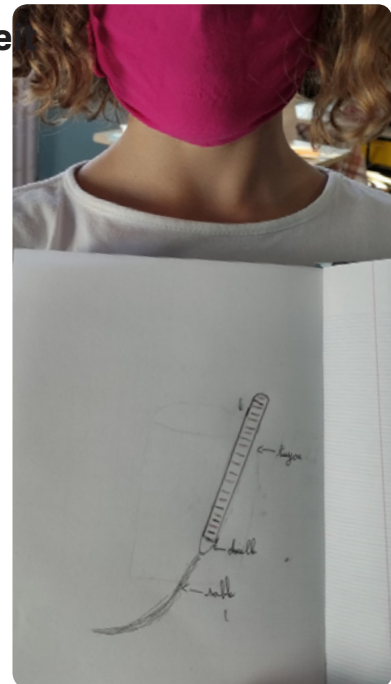
Workshop / Atelier, Hérisson, Schuljahr 2021-22.

- Wie könnte man die Breite des Klassenzimmers ohne Messwerkzeuge messen? Zum Beispiel mit deinem Körper oder einem Gegenstand, von dem du deine Größe kennst. >> Den Begriff der Relativität deutlich machen.
- Spiele mit Materialien (Sand, Mehl) >> Verständnis der Beziehungen zwischen Mengen und Maßeinheiten (Gramm Sand = Zeit in Sekunden = Fläche in Millimetern) - Experimente mit einer Lichtquelle (Projektor, Taschenlampe, Sonne), die von Spiegeln und Optiken umgelenkt wird. >> Experimente mit Seilen und Rollen, Zirkusdisziplinen. >> Verständnis der physikalischen Kräfte, z. B. die Idee des Hebelarms.
- Experimente mit Seilen und Gummibändern rund um Klang und Vibrationen, Abhören mit Mikrokontakten, um alle Arten von Materialien zum Klingen zu bringen.
- Gemeinsame Spiele rund um die Messung des Raums, seine Markierung (innen und außen).

///

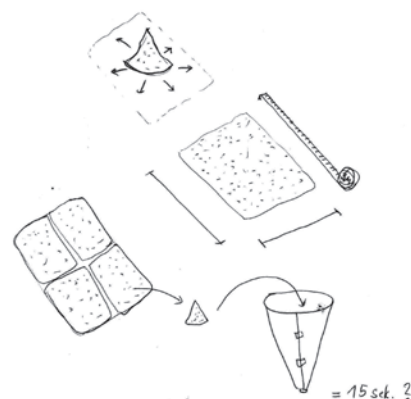
Nach der Aufführung Workshops mit Kindern von 9 bis 14 Jahren im CUBE, Studio-Théâtre de Hérison / Cie La Belle Meunière en 2022. Pädagogische Begleitung, Kontakt zu Schulen: Natasha Hopkins-Shaw, Sarah Cosset.

Beispiel für eine pädagogische Werkstattphase



FELDMESSUNG | WORKSHOP BEISPIEL

- Die Zeit mit Sand messen, dann in Gramm, dann den Sand ausbreiten und seine Oberfläche messen.
 - Den Raum mit unseren Körpern messen, berechnen, wie viele Elefanten in die Turnhalle passen.
 - Lernen, wie man eine Wasserwaage benutzt. Mit dem eigenen Körper spielen und nach Horizontalität, Vertikalität und Balance suchen.
 - Mit einem Zollstock hantieren, die Eigenschaften von Messobjekten oder -instrumenten erkunden.
 - Verschiedene Seil- und Rollenkonstruktionen am Boden und in der Luft körperlich ausprobieren (Hebetechniken, Flaschenzüge).
-



Im Stück FELDMESSUNG versuchen wir mit verschiedenen



Berliner
Leben

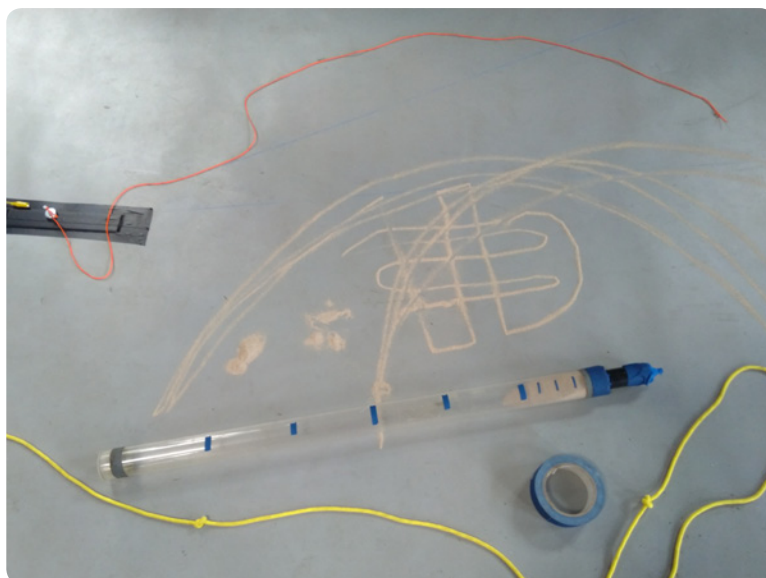
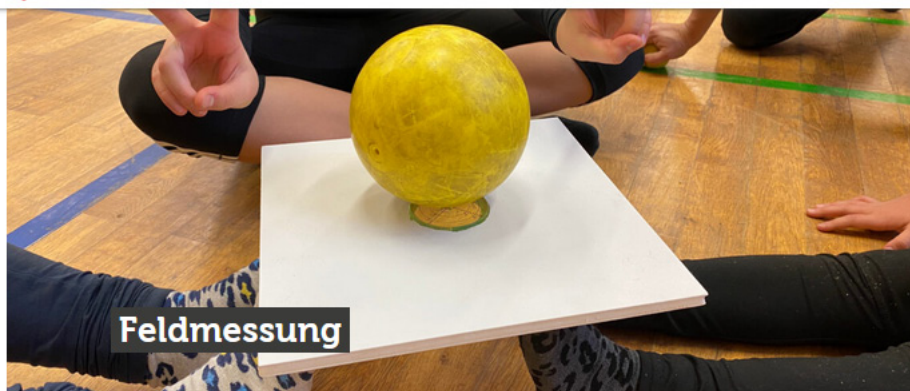
Stiftung ▾

Neuigkeiten

Projekte ▾

Presse

Spenden



///
Workshop mit Kinder zwischen 9 und 12 Jahre alt.
Werbelliner Schule, Berlin 2021. Mit Unterstützung von
Berliner Leben.

FELDMESSUNG | WORKSHOP

WAS DIE KINDER DAZU SAGEN... (AUF FRANZÖSISCH)

du spectacle d'arpentage!

Le que j'ai aimé...

- c'est la fumée qui y a eu quand la fusée a décollé.
- Le que j'ai aimé est la musique qui il y avait.
- Il y a aussi le casque boule à facettes.
- Et le dernier c'était le jeu que l'on n'a fait avec les miroirs et le soleil.

Le que j'ai moins aimé...

- quand le spectacle était terminé.
- que le voyage en bus n'était pas long.
- quand on n'est rentré à l'école.

///
Cahier de notes des enfants,
après le spectacle au CUBE en 2022.

///
Encyclopédie Diderot, Astronomie

On a regardé la répétition du spectacle d'arpentage.

Le que j'ai aimé...

- la musique avec tout les instruments
- le crayon avec le sable dessus
- le grand fil de couleur vert dans les airs.
- j'ai bien aimé le fil du dé avec les crâs qui faisaient de la poussière + cordeau

Le que j'ai moins aimé...

- Le décollage de la fusée.
- Les quand c'est fini.

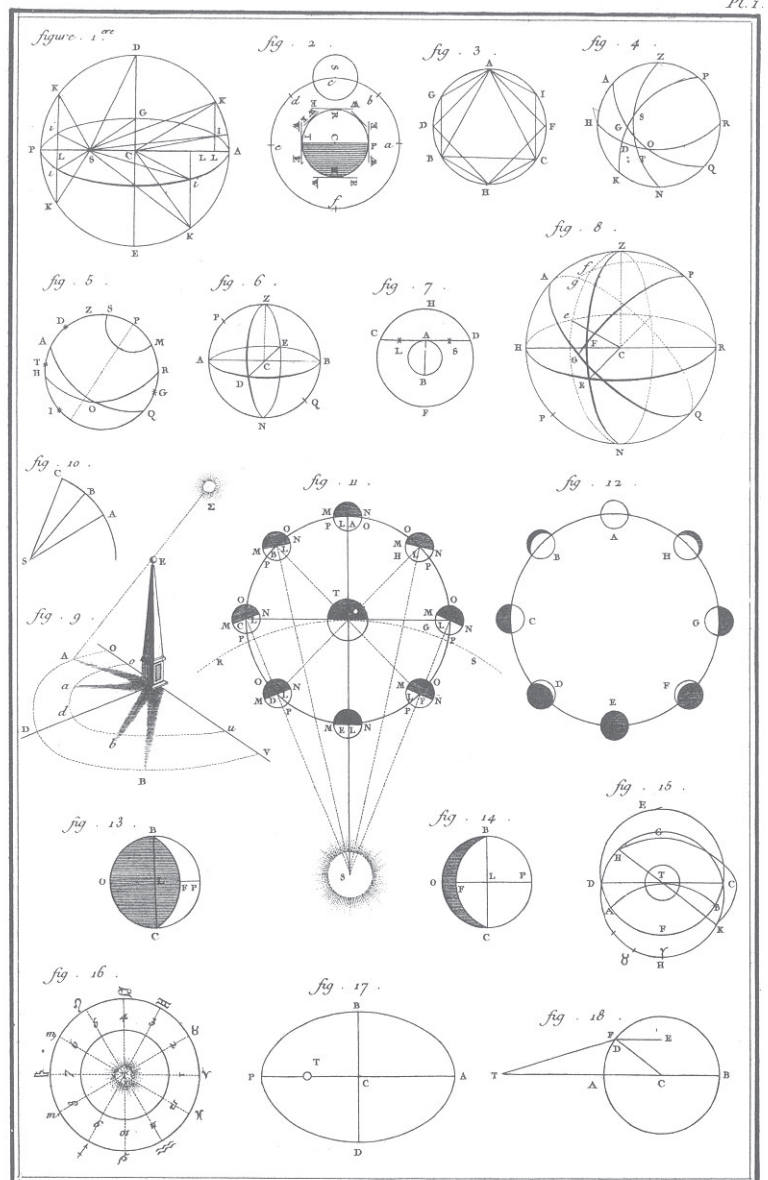
On a regardé la répétition du spectacle d'arpentage!

Le que j'ai aimé...

- le fil fluorescent vert qui montait petit à petit.
- le décollage de la fusée avec la fumée.
- la voie de la dame qui faisait des petits bruits et des petits chants.
- quand la dame a montré le sable avec la petite caméra était très jolie.
- le cordeau avec la cré qui faisait des traits droits.

Le que j'ai moins aimé...

- quand l'une des dames a fait passer la lune au soleil
- quand on est parti de du Cube car c'était trop cool!



Astronomie.

FELDMESSUNG | CONTACT

///

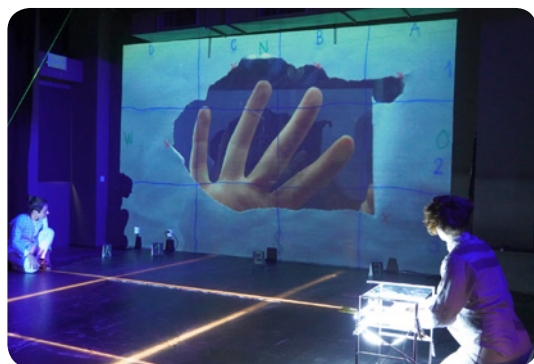
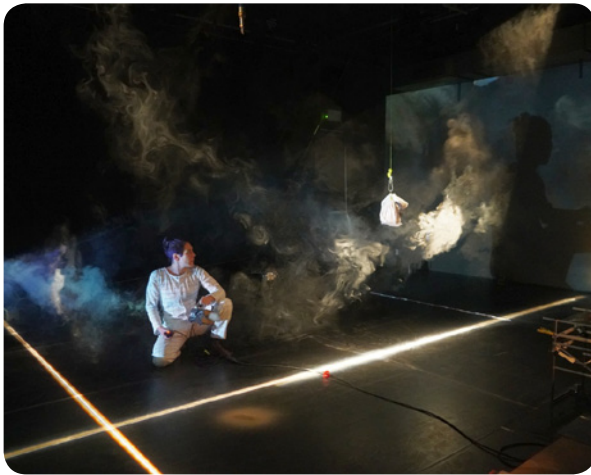
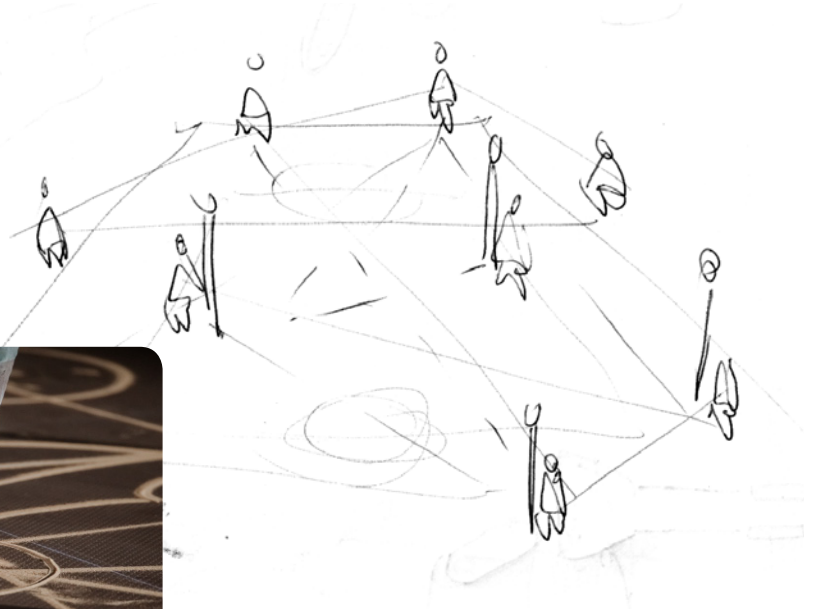
Claire Terrien, künstlerische Leitung:

terreclaire@pomc-prod.de

tel: 0049+17624331430

Frauke Niemann, produktion:

production@pomc-prod.de



///

Kredits Fotos: Magda van Meydenberg, Martti Kaartinen, Barbara Fuchs, Jean-Pierre Estournet, Dainius Putinas.

Illustrations: Jana Staltnayer

///

Eine Produktion von Plus Ou Moins Cirque Productions (POMC), **mit** FELD Theater Berlin.

Gefördert von Hauptstadtkulturfonds (HKF) & Fonds Transfabrik. **Untertützt von** Le Cube Studio-théâtre de Hérisson / Cie La Belle Meunière, Arts Printing House Vilnius, Schloss Bröllin, Fonds DAKU.